

## Was bedeutet MRSA?

**MRSA** steht für *Methicillin-Resistenter Staphylococcus Aureus* und bezeichnet solche Staphylococcus-Aureus-Bakterien, die auf Haut und Schleimhäuten (sehr häufig im vorderen Teil der Nasenhöhle) vorkommen können und die gegen gängige Antibiotika wie z.B. Methicillin leider unempfindlich (d.h. resistent) und deshalb schwer zu behandeln sind.

## Was ist zu beachten?

Im Allgemeinen sind **MRSA**-Bakterien für gesunde Personen außerhalb des Krankenhauses ungefährlich. Im Krankenhaus jedoch ist das Ansteckungs- und Erkrankungsrisiko für Patienten erhöht. Gefährlich wird es, wenn **MRSA** eine Eintrittspforte in den Organismus findet, z.B. durch Operation, Katheter, Hautdefekte etc., so kann eine schwere Infektion innerer Organe hervorgerufen werden; außerdem kann **MRSA** zu Hautabszessen führen.

## Wann soll behandelt werden?

Vor einer Sanierung sollte ein Kolonisations-Status vorliegen. Nur bei einer Erkrankung mit Krankheitssymptomen wird Ihr Arzt eine spezielle Behandlung mit einem der wenigen noch wirksamen Antibiotika durchführen. Eine Behandlung ohne Krankheitssymptome ist nicht sinnvoll.

## Darauf müssen Sie sich als MRSA – Patient einstellen:

### Im Krankenhaus:

Falls Ihr Arzt eine Isolierung angeordnet hat, dürfen Sie Ihr Zimmer nur nach Absprache mit dem Personal verlassen. Im Falle einer Isolierung müssen sich die Besucher vor Betreten Ihres Zimmers beim Personal melden und bestimmte hygienische Maßnahmen befolgen.

Das Personal trägt zur Vermeidung von Übertragungen auf weitere Personen bei Ihrer Behandlung Schutzkleidung. Diese kann je nach Tätigkeit unterschiedlich sein. (z.B. Handschuhe, Schutzkittel, evtl. Mund-Nasen-Schutz und Haube)

**Die Händedesinfektion ist besonders wichtig. Alle (Patienten, Besucher und Personal) müssen sich vor Verlassen des Zimmers die Hände desinfizieren!**

### Außerhalb des Krankenhauses:

Für gesunde Menschen ist das Risiko einer **MRSA**-Infektion verschwindend gering. Nach Kontakt sollten die Hände mit Seife gewaschen oder – noch besser - desinfiziert werden; diese Maßnahme ist besonders wichtig für Kranke, Kleinkinder und Schwangere. Kontaktpersonen, welche pflegerische Verrichtungen vornehmen, sollten Rücksprache mit dem behandelnden Arzt nehmen.

## Wie wird MRSA übertragen?

**MRSA** kann nicht nur im Körper oder auf der Haut leben, sondern auch auf Oberflächen wie Türklinken, Tastaturen, Kittel, Telefonhörer, Untersuchungsgeräte sowie Gebrauchsgegenstände wie z.B. Käämme, Zahnbürsten, Rasierapparate, Brillen, Hörgeräte und so weiter.

So ist es verständlich, dass **MRSA** vor allem über die Hände von Patient oder Personal auf eine Eintrittspforte übertragen werden kann.

## Was mache ich mit der Wäsche?

Patientenkleidung, insbesondere körpernahe Kleidung, ist je nach Gewebe mit der höchstmöglichen Temperatur zu waschen.

Am Besten verwenden Sie für Ihre Angehörigen nur Kleidung (insbesondere Leibwäsche), welche bei 60°C mit Vollwaschmittel waschbar ist.

## Welches Ziel wird angestrebt und wie wird dieses erreicht?

Oberstes Ziel ist, die Weiterverbreitung von **MRSA**-Bakterien vor allem auf andere Menschen zu verhindern.

**Die wichtigste und gleichzeitig einfachste Maßnahme ist dabei eine korrekte Händehygiene.**

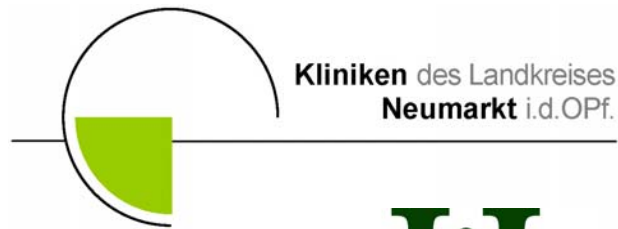
**Die richtige  
Händedesinfektion  
in 30 Sekunden**



Eine hohle Hand voll  
Händedesinfektionsmittel  
(ca. 3-5ml = 2-3 Spenderhübe)  
bis zur Trocknung einreiben.



**Besonders wichtig:**  
Finger- und Daumenkuppen,  
Handinnenflächen und  
Fingerzwischenräume



**Methicillin-  
Resistenter  
Staphylococcus  
Aureus**

**MRSA**

**Informationen  
für Patienten  
und Angehörige**

[www.mre-netzwerk-neumarkt.de](http://www.mre-netzwerk-neumarkt.de)

-  Gesundheitsamt im Landkreis Neumarkt/OPf.
-  Rettungsdienst im Landkreis Neumarkt/OPf.
-  Alten- und Pflegeheime im Landkreis Neumarkt/OPf.
-  Ambulante Pflegedienste im Landkreis Neumarkt/OPf.
-  Arztpraxen im Landkreis Neumarkt/OPf.
-  Klinikum Neumarkt/Parsberg
-  Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation Neumarkt/OPf.
-  Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation Berching